

Männergesangverein Niededacht Herbringhausen

1896 - 2007

111 Jahre

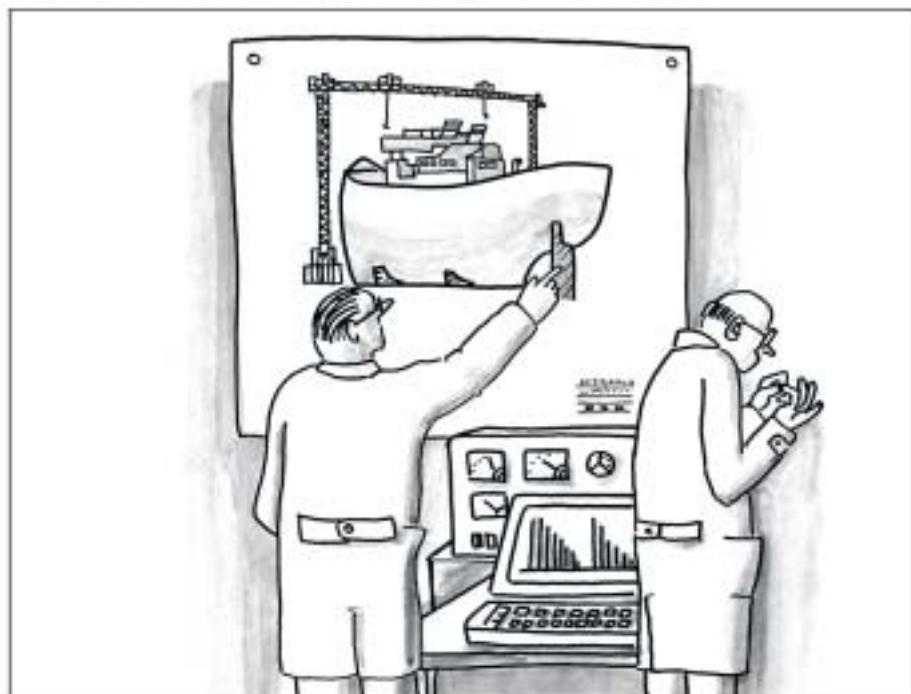
und kein bisschen leise



Ihr Programmführer
durch das Jubiläumsjahr 2007



SIE HABEN GROSSE PLÄNE, WIR SCHMIEDEN SIE.



**Ohne Freiformschmiedestücke...
...kein schwerer Schiffbau.**



Rohrwaile für Steuerender eines Containerschiffes

Karl Dudenroth AG - Stahl, Walz- und Maschinenwerk
Postfach 12 01 65 - D-42871 Remscheid
Tel. 0 21 91/3 93-0 - Telefax 0 21 91/3 93-1 65
E-Mail info@dirostahl.de • Internet www.dirostahl.de

Dirostahl
Qualitäts-Schmiedestücke

Freiformschmiedestücke 10 kg - 35.000 kg
Nietlos gewalzte Ringe bis 2.500 mm Ø
Stabstahl bis zu 1,5 m Länge
Eigene Wärmebehandlung

Inhalt

Seite	4	Grußwort der Oberbürgermeisterin Beate Wilding
	7	Vorwort des 1. Vorsitzenden Peter Dreibrodt
	9	Grußwort der Dirigentin Petra Rützenhoff-Berg
	11	Vorsitzende und Dirigenten in der Vereinsgeschichte
	13	Die Sänger im Jubiläumsjahr
	15	Chronik des MGV Niegedacht Herbringhausen
	21	Veranstaltungen im Jubiläumsjahr
	25	Jubiläumswochenende
	27	Jubiläumskonzert
	28	Geschichte der Gruppe „Bläck Fööss“
	31	Judith & Mel
	35	Der Chor im Wandel der Zeit
	41	Der Vorstand

Liebe Sänger und
Freunde des Männergesangsvereins
Niededacht Herbringhausen,



„Viva la musical!“ Das ist Ziel und Inhalt des Männergesangsvereins Niededacht Herbringhausen. Das treibt ihn um seit nunmehr III Jahren. Zu diesem großen Jubiläum möchte ich Ihnen, den Sängern und Musikliebhabern der Gegenwart, ganz herzlich gratulieren. Und ich möchte Ihnen danken für die vielen schönen Stunden, die Sie den Menschen rund um Lüttringhausen mit Ihren Gesangsdarbietungen bereitet haben. Genau elf Jahrzehnte und ein Jahr umspannt nun Ihre Vereinsgeschichte. III Jahre, in deren Verlauf der Name Ihres Chors hier zum Synonym für musikalische Qualität geworden ist.

Angesichts der Kurzlebigkeit, die die heutige Zeit kennzeichnet, ist die Frage wohl erlaubt, wie Ihr Chor es geschafft hat, so lange zu bestehen. Eine Antwort liegt sicher darin, dass das gemeinsame Wirken, dass die gemeinsamen Anstrengungen, ein musikalisches Werk einzustudieren, dass die gemeinsame Liebe zur Musik die Menschen verbindet.

So ist über die Jahre ein umfangreiches Repertoire entstanden, zu dem klassische Weisen, alte Volkslieder, kirchliche Gesänge genauso wie Folklore gehören. Sie singen eben alles, was Ihnen Spaß macht; Sie singen alles, was für Sie eine Herausforderung bedeutet. Das merkt man Ihnen an, und das kommt gut an.

Solchen Gesang zu pflegen und zu fördern war das Ziel der Handvoll sangesfreudiger Herbringhauser, die sich im Jahre 1896 zusammenfanden, um einen Männerchor ins Leben zu rufen. Damals stand die Musikpflege hierzulande hoch im Kurs, ja, eigentlich war Musik die gesellige Kunstform des 19. Jahrhunderts. Und auch das Vereinswesen

blühte auf, bot es doch den Bürgern, die von politischer Teilhabe noch weitgehend ausgeschlossen waren, ein reiches Betätigungsfeld. 1809 hatte der Komponist und Musikpädagoge Carl Friedrich Zelter die Berliner „Liedertafel“ aus der Taufe gehoben und damit ein Signal gesetzt. In ihrer Nachfolge wurden dann überall in den deutschen Landen Männergesangsvereine gegründet.

Denn alle, die hier mitsingen, zumeist schon seit Jahrzehnten, sie möchten die Stunden im Chor nicht mehr missen. Es macht ihnen nicht nur Spaß, ihre Sangeskunst zu erproben; sie erleben es auch als eine Bereicherung ihres Lebens, ihre musikalische Ader ausleben zu können. Gewiss, manchmal braucht es schon Taktgefühl, um wieder zu Harmonie zu gelangen, doch umso schöner klingt dann das Ergebnis. Davon zeugen nicht zuletzt die Preise und Ehrennadeln, die der Chor und einzelne seiner Mitglieder im Laufe der Jahre ersangen.

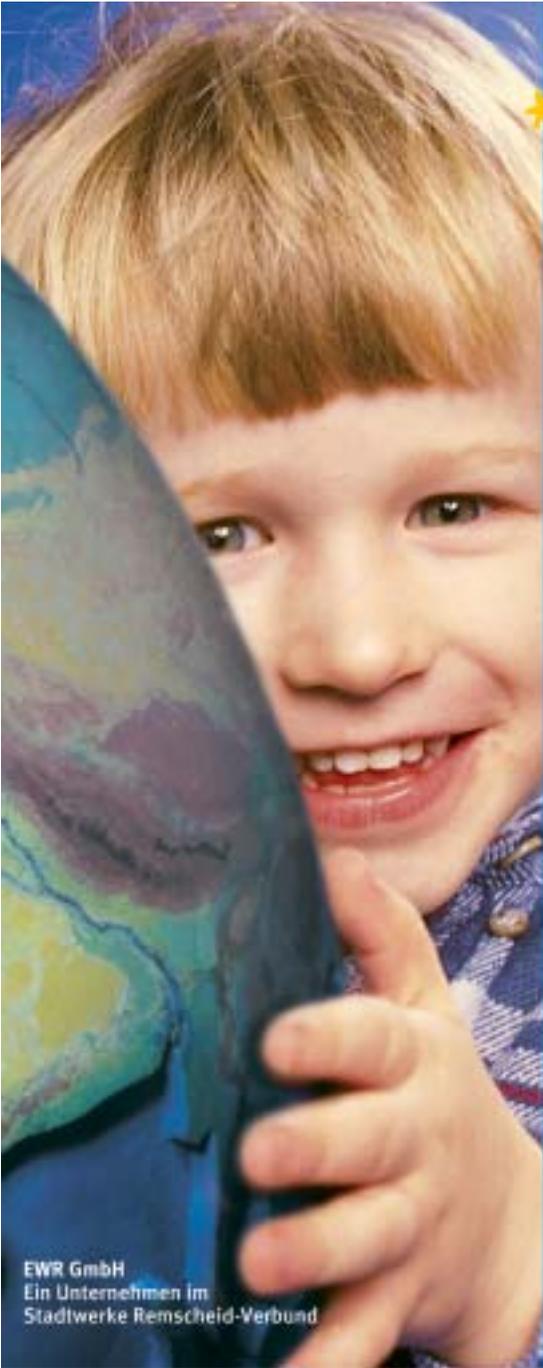
Diese Erfolge verdanken Sie dem stets richtigen und großen Einsatz aller Sangesbrüder sowie den Fähigkeiten Ihrer Chorleiter. Sie haben es, wie Frau Petra Rützenhoff-Berg, die jetzt den Taktstock schwingt, stets verstanden, die Sänger zu motivieren und das Beste aus ihnen herauszuholen. Erst wenn man bedenkt, dass all dies ehrenamtlich geleistet wird, kann man wohl ermessen, wie groß diese Leistung ist.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitglieder des MGV Niededacht Herbringhausen, dass Sie weiterhin viele sangesfreudige Mitglieder anziehen, auf dass Sie Ihren Zuhörern noch viele schöne Auftritte bereiten. In diesem Sinne grüße ich Sie herzlich und bleibe

Ihre

Beate Wilding

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Wilding', written in a cursive style.



EWR.
Nichts liegt
näher!

Für Kinder dreht sich die Welt nach ganz einfachen Regeln: Das Wasser kommt aus dem Hahn, der Strom aus der Steckdose und für die Wärme sorgt die Heizung. Alles ist zu haben, rund um die Uhr. Und wenn es ein Problem gibt, dann löst es nur der, der in der Nähe ist. Hier und jetzt.

EWR – wir sind vor Ort und für Sie da!

Neuenkamper Str. 81 – 87
42855 Remscheid
Tel.: 01802/164 164
(6 Cent pro Gespräch)
www.ewr-gmbh.de

EWR GmbH
Ein Unternehmen im
Stadtwerke Remscheid-Verbund

ewr

energie und wasser für remscheid

*„Das Beginnen wird nicht belohnt,
einzig allein das Durchhalten.“*

(Katharina von Siena)



111 Jahre MGV Niegedacht Herbringhausen,

da haben mich viele gefragt: „Ist das ein Grund zum Feiern?“ Wir meinen „Ja.“

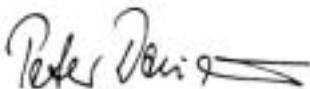
In der heutigen kurzlebigen Zeit, gepaart mit Hektik und Stress, sollte man jede Gelegenheit nutzen, um mit Freunden, Bekannten und netten Leuten ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.

Und der gesamte Verein ist stolz, Ihnen solch ein Jahresprogramm präsentieren zu dürfen.

Ich bedanke mich jetzt schon bei allen Vereinen für ihre Mitwirkung, bei den Sponsoren, die diese Events erst möglich gemacht haben, sowie bei allen Sängern und unserer Dirigentin Petra Rützenhoff-Berg, die dieses Programm mitgeplant und vorbereitet haben.

Ich bin mir sicher, dass dieses Jahr 2007 für seine Besucher und natürlich für den Verein beeindruckend und unvergesslich sein wird.

Dabei wünsche ich ALLEN viel Spaß !



Peter Dreibrod

1. Vorsitzender

Kreuz Apotheke

Wir sind für Sie da!

Apotheker Peter Huesmann

Kompetent
Richtungsweisend
Engagiert
Unabhängig
Zielstrebig
Aktiv
Persönlich
Originell
TÜV-Zertifiziert
Herzlich
Ehrlich
Kundenorientiert
Einladend



Kreuzbergstraße 10 - 42899 Remscheid

Tel. 08 00 - 5 90 30 30 | Fax 0 21 91 - 6 94 70-10

www.apokreuz.de | e-mail: info@apokreuz.de

Grußwort der Dirigentin Petra Rützenhoff-Berg

Männerchöre kommen und gehen, der MGV Niededacht Herbringhausen feiert III-jähriges Bestehen. III Jahre, das ist allerhand – die letzten Jahre habe ich als Chorleiterin mitgestaltet.

Ich bewundere Männergesangvereine, die es schaffen, so lange mit Herz und Seele dem deutschen Sangesgut treu zu bleiben. Selbstverständlich ist das nicht, denn es bedeutet, innerhalb des Vereins Strukturen zu schaffen, die den Bestand und die kontinuierliche Organisation der eigenen Veranstaltungen auf Dauer zu sichern.

Die handelnden Personen, Chorleitung und Vorstand müssen die Zukunft des Vereins fest im Blick haben und vollen Einsatz dafür leisten. Der MGV Niededacht Herbringhausen ist zu einem Selbstverständnis gelangt, welches die Grundlage für gute Probenarbeit und erfolgreiche Konzerte ist.

Der Chor hat Grundsatzfragen wie „Warum machen wir Musik?“, „Welches Ziel haben wir?“ und „Wie wollen wir dieses Ziel erreichen?“ aus meiner Sicht erfolgreich beantwortet.

Der MGV Niededacht Herbringhausen hat seinen festen Platz im musikalischen und gesellschaftlichen Leben weit über die Grenzen Herbringhausens hinaus gefunden. Denn nur wenn Aktivitäten wie Konzerte auch wahrgenommen werden, wenn es ausreichend Zuhörer gibt, kann ein engagierter, moderner Männerchor weiter bestehen. Denn mögliche, potentielle Chorsänger werden nur Mitglied in einem Gesangverein, wenn dieser ihnen auch attraktiv genug erscheint.

Ich glaube, dass der MGV Niededacht Herbringhausen in den letzten III Jahren den richtigen Weg gegangen ist, Krisen gemeistert hat und seinen Platz im „Bergischen Musikleben“ gefunden hat.

Dazu gratuliere ich dem Verein sehr herzlich
Petra Rützenhoff-Berg, Chorleiterin





WERKSVERKAUF



IHR KOMPETENTES BERATUNGSZENTRUM IN SACHEN WERKZEUG

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Remscheider Str. 147
42899 Remscheid
Tel.: 0 21 91 - 4615 144

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr



Der Fitness Guru Frank Hof - bekannt aus der ARD Doku „Von null auf 42“ - ist Inhaber der Laufschule Olper Höhe. Profitieren Sie von seinem Wissen!

Besuchen Sie uns oder rufen Sie uns an:

Laufschule Olper Höhe
Inh. Frank Hof
Olper Höhe 9
42899 Remscheid
02191/ 55023
0176/ 24391311

Von-null-auf-42
Lernen, trainieren und gewinnen geht ganz leicht!

- Laufkurse für Anfänger
- Nordic Walking
- Laktatstufen-Test incl. individueller Trainingspläne
- Halbmarathon- und Marathonvorbereitung

www.laufschule-olper-hoehe.de

Vorsitzende und Dirigenten in der Vereinsgeschichte



Vorsitzende:

August Schulte	1896 - 1921
Karl Lüdorf	1921 - 1924
Karl Becker	1924 - 1928
Wilhelm Helsper	1928 - 1931
Gustav Ebinghaus	1931 - 1971
Fritz Hagen	1971 - 1976
Heinz Laubert	1976 - 1984
Fritz Bendix	1984 - 1993
Volker Klein	1993 - 2002
Peter Dreibrod	2002 - heute



Dirigenten:

Hugo Heinrichs	1896 - 1902
Fritz Söhngen	1902 - 1905
Ernst Hansen	1905 - 1911
Oskar Roth	1911 - 1918
Gustav Braun	1918 - 1923
Ernst Ebinghaus	1923 - 1972
Ulrich Halbach	1972 - 1978
Wilhelm Dürdoth	1978 - 1998
Petra Rützenhoff-Berg	1998 - heute

Ehrenmitglieder des Vereins:

Karl-August Laubert
Heinz Laubert

Impressum:

Verantwortlich für Gestaltung und Konzeption: Klaus Linden
Horst Knieps, Hartmut Voß

Fotos: Wolfgang Schäfer

Satz: Stefan Göllner

Druck: Scharff & Krauss, Remscheid-Lüttringhausen

*Zur Alten Bruderschaft
Café und Restaurant*



*gutbürgerliche Küche
Bergische Kaffeetafel (auf Anfrage)
Party und Pizzaservice
Saalvermietung (bis 250 Personen)*

*Inhaber:
Familie Gralki
Beyenburger Furt 25
42399 Wuppertal
Tel. 0202/3170920*

*Wir würden uns sehr freuen,
Sie bei uns begrüßen zu dürfen!*

Die Sänger im Jubiläumsjahr

1. Tenor:

Gerd Demski
Peter Dreibrodt
Manfred Glow
Engelbert Rützenhoff
Hubert Schaeffer
Rolf Welker
Wolfgang Wilkesmann

2. Tenor:

Oliver Breitenbach
Dieter Grabert
Volker Klein
Horst Knieps
Karl-Heinz Zinn



1. Bass:

Friedhelm Beele
Uwe Dippel
Jochen Hentsch
Heinz Laubert
Heinz Pawelzik
Günter Ramme
Werner Ruthe
Karl-Heinz Spiecker
Detlef Sunitsch

2. Bass:

Michael Berger
Eberhard Kotthaus
Klaus Linden
Stefan Neuenhausen
Josef Ofic
Kurt Pallasch
Freddy Pietrzyk
Wolfgang Schäfer
Klaus Schroer
Ernst Erwin Stöter
Hartmut Voß

Ihre Fleischerei Nolzen garantiert:



- Absolute Qualität und Frische
- Tiere von Landwirten aus der Region
- Alle Tiere mit hofeigenem Futter aufgezogen

30 Jahre Schweine
vom Bauern Kampeter
10 Jahre Rindfleisch
vom Bauern Schopmann



NOLZEN

Kreuzbergstraße 40 · 42899 Remscheid-Lüttringhausen
Telefon (0 21 91) 5 05 62 · www.metzgerei-nolzen.de

Chronik des Vereins



Herbringhausen, Anno 1896 ein bäuerlich geprägtes Dorf mit Häusern und Höfen im bergischen Stil und einer einklassigen Schule, in der die Kinder aus dem damaligen Schulbezirk unterrichtet wurden.

Der Lehrer Hugo Heinrichs, ein Liebhaber des wunderschönen deutschen Liedgutes, wollte nicht nur den Kindern Wissen vermitteln, sondern - so würde man heute sagen - auch in der Erwachsenenbildung tätig sein.

Er brachte es fertig, 15 männliche Dorfbewohner in einer „Singschule“ zu versammeln. Zur damaligen Zeit ein nicht leichtes Unterfangen, denn man muss bedenken, dass auf den Höfen eine Menge Arbeit zu erledigen war. Maschinen standen nicht zur Verfügung, so dass gerade in den Sommermonaten jede helfende Hand gefragt war.

Der Gesangsunterricht, so sagt die Überlieferung, fand zunächst im Freien statt. Man traf sich zu den Proben etwas außerhalb des Dorfes, im heutigen Talsperrenwald. Dass aus dieser ersten Gemeinschaft ein sangesfreudiger und leistungsorientierter Verein werden könnte, hätte man „nie gedacht“. So wurde bei der Vereinsgründung auf diesen Gedanken zurückgegriffen, und es erfolgte die Eintragung des Vereins unter der Bezeichnung MGV Niededacht Herbringhausen.

Der Lehrer und Chorgründer, Hugo Heinrichs, leitete den Chor bis 1902. Lückenlos folgten dann im Laufe der Jahre die Wechsel in der Chorleitung. Hervorzuheben ist hier Ernst Ebinghaus, der über 49 Jahre als Dirigent den Chor geleitet hat. Herr Ebinghaus war ein Mensch, der den Gesang besonders liebte und das Barmer Konservatorium besuchte. Erfolgreich trat er als 20-jähriger das Amt des Chorleiters an und führte den MGV Niededacht zu großen Erfolgen.

Von allen Chorleitern wurde das Repertoire stetig und erfolgreich ausgebaut. Traditionelle Chormusik, Volkslieder, Schlager, Operettenmelodien, Musicals etc. gehören heute zum Standardprogramm des Vereins. Kurzfristige Wechsel bei der Auswahl des aktuellen Liedgutes sorgen stets für interessante Abwechslung bei Proben und Auftritten.



Willkommen in
Ihrem Investment &
FinanzCenter.

Gestalten Sie jetzt Ihre finanzielle Zukunft mit unseren Expertenteams.

- Kompetente Beratung in allen Finanzfragen
- Individuelle Finanz- und Vermögensplanung
- Persönliche Lösungen, die Sie finanziell erfolgreicher machen

Wir freuen uns darauf, Sie bald persönlich begrüßen zu dürfen:

**Investment & FinanzCenter
Remscheid-Lennep
Kölner Straße 36, 42897 Remscheid
Telefon (0 21 91) 96 65 - 0**

Leistung aus Leidenschaft.

Deutsche Bank



Die langjährige Vereinsgeschichte war und ist von vielen Höhepunkten geprägt. So wurde am 16. und 17. Juni 1906 das 10-jährige Stiftungsfest mit Fahnenweihe und Festumzug gebührend gefeiert. Der Chor zählte damals 19 aktive Mitglieder. Ein weiteres Fest, das 25-jährige Vereinsbestehen, fand im Lokal des Düringer Hofes in Lüttringhausen statt. Die Mitgliederzahl war auf 26 Sänger angewachsen. Auf 30 Sänger brachte es der Verein dann zum 40-jährigen Bestehen. Gefeiert wurde dieses großartige Fest in einem Zelt in Herbringhausen.

Am 16. November 1946, die schlimmen Kriegsjahre waren gerade vorbei, stand dann das Fest zum 50-jährigen Vereinsbestehen an. Gefeiert wurde im engsten Kreis in der Gaststätte Donner, die es damals noch in Herbringhausen gab. Der Verein hatte zu diesem Zeitpunkt 40 aktive Sänger.

60 Jahre Vereinsgeschichte wurden vom 14. bis zum 16. Juli 1956 gefeiert. Es war ein großes Fest unter Mitwirkung von 17 Vereinen und einer Musikkapelle. Insgesamt waren an diesen Festtagen die Stimmen von 580 Sängerinnen und Sänger zu hören. Gefeiert wurde in einem großen Festzelt in Herbringhausen. Die Zahl der Mitglieder war auf 27 Sänger geschrumpft.

Über 19 Sänger verfügte der Verein, als vom 15. bis 17. Mai 1971 das 75-jährige Bestehen ausgiebig gefeiert wurde. Auch für diese Jubelfeier wurde in Herbringhausen ein Festzelt aufgebaut. 490 Sängerinnen und Sänger, die Feuerwehrkapelle, 17 Vereine und eine Gesangsparodistengruppe sorgten für einen stimmungsvollen Rahmen.

Die 90-Jahrfeier wurde am 27. September 1986 mit einem Festkonzert in den Räumen der Gaststätte Olper Höhe gefeiert. Zu diesem Fest gab es Gesangsdarbietungen des MGV „Wohlfahrt“ aus Muchfeld und der Gesangsgruppe „Die Leichtsinnigen“ aus Hagen.

1996 war es dann soweit; der MGV Niededacht feierte sein 100-jähriges Bestehen in der Zeit vom 31. Mai bis zum 2. Juni. In Herbringhausen wurde ein großes Festzelt aufgebaut. Das Programm war dem Anlass entsprechend grandios. Ein Frühgottesdienst und der Festumzug durchs Dorf gehörten ebenso dazu, wie die wunderschön vorgetragenen Gesangsbeiträge.



Peter Linden

Ihr Systempartner für:

Kommunikationsanlagen

Flottensteuerung / GPS-Ortung

Funk / GSM

Wüstenhagener Straße 35/39

42855 Remscheid

Telefon +492191 - 36460

Telefax +492191 - 364620

www.funkvertrieb-linden.de

info@funkvertrieb-linden.de

VOR-ORT-SERVICE · EIGENE WERKSTATT

12 Chöre hatten sich auf diese Tage vorbereitet und gaben zur Gestaltung der Festlichkeit ihr Bestes. Zur Freude aller Festgäste war als Stargast Bata Illic verpflichtet worden und sorgte mit der Starlight-Dancing-Band für ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Kontrastprogramm.

Von Roman Herzog, dem damaligen Bundespräsidenten, erhielt der MGV Niededacht Herbringhausen als besondere Auszeichnung für 100 Jahre verdienstvolle, kulturelle Arbeit am 17. März 1996 die Zelter-Plakette verliehen.

Zu diesem Zeitpunkt gehörten dem Verein 21 aktive Sänger an und waren wegen der Ehrung mit besonderem Stolz erfüllt.



Wir sind für Sie da.

Ein Team von speziell geschulten Fachleuten
löst Ihre haustechnischen Probleme!



**Sanitär +
Heizungstechnik**



HELMUT SOLBACH

Inhaber: Frank Solbach

Beratung · Planung · Verkauf · Wartung
Erntegrund 32 · 42327 Wuppertal · Telefon 0202/744829



Autolacke ●
Bautenlacke ●
Industrielacke ●

FARBEN

DICKEL

Groß- und Einzelhandel

- NEXA Autolackmix
- MaxMeyer Selemix
- Brillux Farbsystem

Sämtliche Farbtöne
auch in Spraydosen!



Telefon 02191 / 234 07 · Telefax 02191 / 29 32 59

www.farben-dickel.de

Bismarckstraße 6 · 42853 Remscheid

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

10. Februar und 17. Februar 2007

Karneval „Zur Alten Bruderschaft“ in Beyenburg. Diese Veranstaltung wird gestaltet von den Sängerfrauen und Sängern des Vereins.

Diese Veranstaltungen erfreuten sich in den vergangenen Jahren immer mehr an Zuspruch! Um rechtzeitige Kartenbestellung wird gebeten.

Beginn: 20.00 Uhr

Einlass: 18.00 Uhr

Eintritt: 10,00 €

15. April 2007

Die Sänger erfreuen die ältere Generation mit „altem deutschen Liedgut“ in den beiden Altenwohnheimen Haus Abendfrieden und Haus Lennep

21. April 2007

Gemeinschaftskonzert der Lüttringhauser Chöre im CVJM-Saal in Remscheid-Lüttringhausen.

Ausrichter: MGV Niededacht Herbringhausen.

Beginn: 17.00 Uhr

Einlass: 16.30 Uhr

Eintritt: 8,00 €

17. Mai 2007 (Christi Himmelfahrt)

Vatertagstour mit der gesamten Sängerfamilie und Freunden. Für das leibliche Wohl für unterwegs wird ausreichend gesorgt.

Anmeldungen bitte bei den Vorstandsmitgliedern.

JÖRG
LÜCKERATH ^G_M^B
Wuppertal-Elberfeld H
KRAFTVERKEHR · LAGERUNG

42327 Wuppertal · Flieth 64

Telefon (02 02) 27 85 60 · Fax 78 66 808



Reitanlage
Lückerath

**Pensionspferde
und
Zuchtbetrieb**

**Jungholzberg 10
42399 Wuppertal**

**Telefon (0202) 30 72 37
Fax (02 02) 6 98 65 44
Handy: 0172 2319772**

17. Juni 2007

Teilnahme „Große Chorfeier“

Veranstaltet durch den Sängerkreis Bergisch Land – Remscheid auf der Heimatspielbühne in Lüttringhausen unter dem Motto:

„Europa cantat“

Beginn: 16.00 Uhr

23. August 2007

„Offene Chorprobe“

Überzeugen SIE sich einmal von der Arbeit der Dirigentin und den Stimmen der Sänger bei ihren wöchentlichen Proben.

Keine Notenkenntnisse erforderlich !!!

Beginn ab 19.00 Uhr in der „Hastberger Mühle“
Hastberg 4
42399 Wuppertal
Telefon: 0202 / 61 12 62

26. August 2007

Freundschaftssingen in Hückeswagen.

Zum Sommerfest der

Chorgemeinschaft Strassweg / Bêché-Grohs

Das Bekleidungs Magazin

Groß in Mode - klein im Preis

Wuppertal-Oberbarmen

Raental 61-63

Tel. 02 02 / 60 55 87

www.bekleidungs-magazin.de



**kostenlose
Parkplätze!**

Öffnungszeiten:

Montag / Mittwoch / Freitag von 14.00 bis 18.30 Uhr

und Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Wir sind für Sie da.

Ein Team von speziell geschulten Fachleuten
löst Ihre haustechnischen Probleme!



**Sanitär +
Heizungstechnik**



GERD WOLFF GMBH

Inhaber: Helmut Solbach

Beratung · Planung · Verkauf · Wartung

Geschäft:

Gartenstraße 5 · 58332 Schwelm

Tel. 0 23 36 / 1 72 72 · Fax 0 23 36 / 52 27

Privat:

42327 Wuppertal

Tel. 02 02 / 74 48 29

Jubiläumswochenende

7. September 2007

„Oldie Night“ mit DJ Frank und Showeinlagen.

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: Frei

„Zur Alten Bruderschaft“

Beyenburger Furt 25

42399 Wuppertal Beyenburg

Telefon 02 02 / 3 17 09 20

8. September 2007

„Kölsche Nacht“ mit der Kultband BLÄCK FÖÖSS



Beginn: 20.00 Uhr

Einlass: 18.00 Uhr

Vorverkauf: 22,00 €

Abendkasse: 25,00 €

Vorverkaufsstellen:

Telefon

Lüttringhauser Anzeiger

0 21 91 / 5 06 63

Ronsdorfer Sonntagsblatt

02 02 / 2 46 13 13

„Zur Alten Bruderschaft“

02 02 / 3 17 09 20

9. September 2007

„Sänger-Matinee“ mit befreundeten Vereinen und Hahneköppen, sowie Unterhaltung für Jung und Alt. Der Eintritt ist frei.

Weiterhin großer Luftballonwettbewerb „sponsored by“:

Festartikel Hirschfeld - www.festartikel-hirschfeld.com

I. Preis: VIP-Karten für ein Bundesligaspiel

18. November 2007 (Volkstrauertag)

Singen zum Gedenken der gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege und anderer Kriegsopfer mit anschließender Kranzniederlegung.

Feuerwehrhalle Herbringhausen

24. und 25. November 2007

Stimmbildungsseminar und Vorbereitung auf das Weihnachtskonzert am 16.12.2007.

2. Dezember 2007 (1. Advent)

„31. Lüttringhauser Weihnachtsmarkt“

Stand des Vereins an der evangelischen Kirche am Ludwig-Steil-Platz.

Beginn: 11.00 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

Der Erlös wird für eine Weihnachtsfeier mit den Senioren aus dem Schulbezirk Herbringhausen verwendet !

Dezember 2007

Der Chor singt Lieder zum Advent und zur Weihnacht in der beliebten Shoppingmeile von Remscheid und bringt Abwechslung in den hektischen Einkaufsbummel.

Den Auftrittstermin entnehmen Sie bitte der Programmtafel an der Veranstaltungsbühne Allee-Center Remscheid

Jubiläumskonzert zum 111-jährigen Bestehen

16. Dezember 2007

Evangelische Kirche Remscheid-Lüttringhausen, Ludwig-Steil-Platz

„Volkstümliches Weihnachtskonzert“

gemeinsam mit den Stars der volkstümlichen Musik

Judith & Mel



Beginn: 16.00 Uhr

Einlass: 15.00 Uhr

Vorverkauf: 18,00 €

Abendkasse: 21,00 €

Vorverkaufsstellen:

Telefon

Lüttringhauser Anzeiger

0 21 91 / 5 06 63

Ronsdorfer Sonntagsblatt

02 02 / 2 46 13 13

„Zur Alten Bruderschaft“

02 02 / 3 17 09 20

Über einen regen Besuch
aller Veranstaltungen
würde sich der Verein sehr freuen!

Geschichte der Gruppe



Vor 1970 spielten die Mitglieder der BLÄCK FÖÖSS in diversen Beat-Formationen, bevor sie als STOWAWAYS ihre endgültige Besetzung fanden. Auf Karnevalsballen spielte die Gruppe die Hits der BEATLES, der KINKS und der HOLLIES. Natürlich waren auch Karnevalslieder gefragt, und so erklangen die ersten kölschen Töne. Graham Bonney, mit dem die Stowaways im Studio arbeiteten, schlug ihnen vor, doch einen dieser Titel aufzunehmen. Ihren guten Namen als Beat-Gruppe wollte die Band allerdings nicht unter den ersten kölschen Titel setzen - deshalb wurde der Parallel-Name „DE BLÄCK FÖÖSS“ erfunden, weil er „englisch und kölsch zugleich klang“. Die erste kölsche Single der Gruppe wurde nicht mehr als ein Achtungserfolg - ganze 2000 Stück wurden davon verkauft. Die Stowaways hatten Angebote von drei Plattenfirmen, aber keine wollte kölsche Lieder haben - es sollte englisch gesungen werden. Der zweite Bläck Fööss- Titel „Drink doch eine met“ wurde überall abgelehnt - auch von der Kölner EMI. Schließlich veröffentlichte ausgerechnet die BASF in Ludwigshafen das Lied, das sofort ein Publikumserfolg wurde. Bald waren DE BLÄCK FÖÖSS bei den Karnevalssitzungen und -ballen sehr gefragt, nur die Gesellschaften waren durch das Äußere der Gruppe irritiert: langhaarig, in Jeans und barfuß (um dem Gruppennamen gerecht zu werden) tauchte die Band mit E-Gitarren und Verstärkern in den heiligen Hallen des Kölner Frohsinns auf.

Die Bläck Fööss und der Karneval

Seitdem haftet der Gruppe bei manchen Leuten das Image einer Karnevalsband an - wird doch in weiten Teilen Deutschlands Kölsch mit Pappnase und Schunkeln gleichgesetzt. Dabei zeigen die Bläck Fööss mit vielen ihrer Lieder, die sie im Karneval spielen, dass Frohsinn nicht besinnungslos sein muss, und so passten den Traditions-Jecken auch viele ihrer Themen nicht.

37 Jahre Bläck Fööss

Wer mit dem Weggang von Tommy Engel 1994 bereits das Ende der Band besiegelt sah, der musste sich in den darauffolgenden Jahren eines besseren belehren lassen. Die Legende lebte weiter- und wie... Inzwischen verstärkt durch Schlagzeuger Ralph Guso-vius und Sänger/ Gitarrist Kafi Biermann wirkt die Band heute homogener denn je, und wer sie bei einem der zahlreichen Konzerte, die sie seit 1995 in neuer Besetzung absolvierte, erleben konnte, dem fällt

schwer zu glauben, daß diese frische, optimistische, energie-geladene Gruppe im Jahr 2000 bereits ihr 30 jähriges Bühnenjubiläum feierte. Einen spektakulären Einstieg ins Jubiläumsjahr lieferte die Band mit ihrem Silvesterkonzert vor 15.000 Zuschauern in der Kölnarena. Ein Mitschnitt dieses Konzertes wurde



als Doppel-CD veröffentlicht, die sich bereits kurz nach ihrem Erscheinen in der Top 50 der internationalen Charts platzieren konnte. Mittlerweile ist das Silvesterkonzert der Fööss in der Kölnarena bereits Tradition und fand im Jahr 2005 bereits zum sechsten Mal statt. Ende 2004 erschien das Studioalbum „Rut & Wiess“, von dem viele Titel im Programm des Silvesterkonzerts 2004/2005 live zu hören waren. Nach der Session 2005 sah sich Willy Schnitzler, der der Band seit 1980 als Keyboarder angehörte und 20 Jahre lang für die Terminplanung der Gruppe zuständig war, leider aus gesundheitlichen Gründen gezwungen, die Band zu verlassen. Willys Nachfolger an den Keyboards ist Andreas Wegener, ein Profimusiker aus Köln, der schon in den Begleitbands zahlreicher deutscher und internationaler Schlager- und Showstars spielte und zuletzt mit Andrea Berg auf Tour war. Er spielt außerdem in der Coverband Still Collins und ist musikalischer Leiter, Arrangeur und Pianist/ Keyboarder bei den Kölner Milieueranstaltungen „Kölsch Miljeu“ und „Kölsche Weihnacht“. 2006 feierten die Fööss ihr 36jähriges Bühnenjubiläum.

Getränkehandel Koch

Joachim Fischer
Baisieper Straße 24
42859 Remscheid



Lieferservice

Telefon: (02191) 33443
Mobil: 0172 / 1878908
Telefax: (02191) 4602053

getraenkekoch-rs@t-online.de

STAHLWILLE

**Klick...Klick...
Klick...**

*so einfach und präzise funktioniert
die Schnelleinstellung „QuickSelect“
beim neuen mechanischen
Drehmomentschlüssel No 730N.
Ziehen, drehen, drücken, fertig!*

www.stahlwille.de

...ziehen, durch
„Drehen“ Wert
einstellen und
durch „Drücken“
sichern, fertig!

QuickSelect-
Schnelleinstellung

Judith & Mel - Wer liebt, der lebt

„Wer liebt, der lebt“ – unter diesem Motto steht das Leben des beliebten Duos des volkstümlichen Schlagers. Ganz offensichtlich. Wer beobachten kann, wie liebevoll Judith & Mel auch nach vielen Ehejahren miteinander umgehen, der wird wahrscheinlich neidisch. Denn die beiden sind verliebt wie am ersten Tag. Ganz bestimmt ist das ein Geheimnis, warum die beiden immer wieder aufs Neue so überzeugend von der großen Liebe singen können.

Auch auf dem Album „Wer liebt, der lebt“ dreht sich – wie der Name schon sagt – wieder alles um das Thema Liebe. Ebenso stammen die Titel überwiegend aus der Feder von Mel Jersey selbst. „Ich versuche immer, mit meinen Liedern ein wenig mehr Liebe in die Welt zu bringen. Mir liegt dieses Thema einfach am Herzen. Vielleicht, weil ich mit der



ganz großen Liebe gesegnet bin („Keinen Tag kann ich ohne dich leben“). Meine Titel sind stets das Spiegelbild meiner momentanen Gefühlslage („Dumm gelaufen.“) Deswegen ist auch klar, warum ich so viel von Liebe und Gefühl schreibe – schließlich bin ich in meine Judith permanent verliebt!“

So abwechslungsreich und liebevoll wie das Leben von Judith & Mel offensichtlich ist, wurde auch das Album gestaltet.

BERGISCHE MORGENPOST



Wenn Sie genau wissen wollen, was in Ihrer Nachbarschaft passiert: lesen Sie die Bergische Morgenpost.

Testen Sie 6 Tage lang die *Bergische Morgenpost*. Kostenlos und unverbindlich. Überzeugen Sie sich von dem Angebot aus Politik, Kultur, Wirtschaft, Sport, Anzeigenmärkten, dem starken Lokalteil und vielem mehr. Einfach Coupon ausfüllen und abschicken. Oder anrufen: 08 00/3 23 23 33.

Hier ist Leben drin. **RP**

Probecoupon.

0890585

Ja, ich möchte die *Bergische Morgenpost* kostenlos und unverbindlich testen. Ich weiß, dass dieses Probeabo automatisch nach einer Woche endet.

Schicken Sie den Coupon einfach an:

Bergische Morgenpost/Solinger Morgenpost,
Leserservice, Isabella Schlossarek,
Kölner Straße 10, 42897 Remscheid-Lennep

Oder faxen Sie: 0 21 91/99 96 48

Oder per E-Mail: isabella.schlossarek@rheinische-post.de

Die RP-Magazin Leserverien schließen zu:

Der Verlag behält sich das Recht vor, den Auftrag für das Probecoupon-Angebot von Kunden abzuwehren. Ihre Daten werden nur zur Durchführung der Bestellung und für Marketingzwecke genutzt, sofern Sie nicht anders wünschen.

Abender:

Herr

Frau

Name

Nachname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Telefon* Mobil*

Geburtsdatum Geb*

Moderne Rhythmen („Gefühle wie Feuer und Eis“) wechseln sich mit klassischen Schlager-Elementen ab („Die Liebe auf den zweiten Blick“.) Judith & Mel probieren immer wieder Neues aus, verlieren ihre Wurzeln nicht aus den Augen und gehen trotzdem mit der Zeit. Das ist sicherlich ein weiteres Geheimnis ihrer Beliebtheit.

Seit nunmehr fünfzehn Jahren steht das Oldenburger Ehepaar gemeinsam und sehr erfolgreich auf der Bühne. Kaum ein Preis, den die beiden nicht gewonnen haben, keine Hitparade, die sie nicht gestürmt haben und weder eine Tournee noch eine Fernsehsendung, wo die beiden sympathischen Interpreten noch nicht zu Gast waren. Was bedeutet bei so einem „goldenen Leben“ dann eigentlich „Luxus“? „Wenn man so viel erreicht hat wie wir, dann wird man in erster Linie dankbar, in zweiter Linie bescheiden. Das, was die meisten Menschen als „Luxus“ bezeichnen, bedeutet uns weniger. Für uns heißt „Luxus“, das Telefon auszuschalten, ausschlafen zu können und vielleicht auch mal nicht zur Tür zu gehen, wenn es klingelt. Ruhe ist unser eigentlicher Luxus“.

Denken die beiden bei solch turbulentem Leben da nicht auch einmal an Ruhestand? „Nein, bislang noch nicht. Solange das Publikum uns hören möchte, machen wir gerne weiter! Und die Antwort, wie lange wir noch Musik machen wollen, haben wir mit einem Lied gegeben: „Bis ans Ende der Zeit“ . . .

Aber wenn wir plötzlich viel mehr Zeit hätten, wäre uns sicher nicht langweilig. Wir hatten bisher nie richtig Muße für Hobbies. Wir würden viel zu gerne mehr Sport treiben und uns Zeit für Dinge nehmen, die wir bisher nicht ausprobieren konnten. Den Traum der meisten Menschen, das Reisen, hätten wir allerdings nicht. Schließlich waren wir durch die Musik schon an fast allen schönen Ecken der Erde“.

Nun, aber diese Überlegung zum Ruhestand ist ja zum Glück nur Zukunftsmusik. Noch gilt: „Wer liebt, der lebt“ – und das tun Judith & Mel aus ganzem Herzen – und erfreuen so weiterhin viele Menschen mit ihrer Musik.

Wer schwer erkrankt, braucht sehr viel Geld: Gothaer Perikon.



Gegen die finanziellen Folgen schwerer Krankheiten kann man sich nicht versichern? Falsch. Die neue Gothaer Perikon-Police bietet Ihnen sogar noch sehr viel mehr. Lassen Sie sich beraten.

Hier einige der vielen Vorteile:

- Einmalige Kapitalauszahlung bei 27 schweren Krankheiten
- Leistungen im Todesfall
- Rentenzahlung bei Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit

Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gern persönlich.

Generalagentur
Matthias Picard

Remscheider Str. 187, 42899 Remscheid
Tel. 02191 49180, Fax 02191 491818
www.Versicherungen-rs.de

Versicherungsschutz. Vermögensberatung. Vorsorgestrategien.

Gothaer

Wir machen das.



Der Chor im Wandel der Zeit



Was hat sich verändert,
und was ist traditionell geblieben?

Die Struktur des Vereins hat sich gewandelt. Heute sind wir eine große Familie mit III-jähriger Tradition. Am Vereinsleben nehmen nicht nur die Sänger, sondern auch deren Partner und Freunde besonders rege teil. Ohne den aktiven Einsatz der Sängerfamilien wäre das Vereinsgeschehen mit den vielen großen und kleinen Festen undenkbar. Gerade dieser Zusammenhalt im großen Kreis der Sängerfamilie macht den MGV „Niededacht“ stark.

In einem Punkt aber ist die reine Männerwelt geblieben. Denn bei den Chorproben sind die Sänger unter sich. Nur auf die Anwesenheit einer einzelnen Dame kann nicht verzichtet werden, denn Frau Petra Rützenhoff-Berg leitet den Chor und ist stets mehr als willkommen.

Was ist geblieben, wie es immer schon war?

Traditionell geblieben ist die Liebe zum Gesang. Unverändert auch die Freude über geglückte Proben und Auftritte. In erster Linie ist unser Ziel geblieben, durch Konzertbeiträge und Chorgesang Freude und Fröhlichkeit zu vermitteln.

Gesang kennt in der Vielfalt keine Grenzen. Er kann Heiterkeit verbreiten, oder hilfreichen Trost spenden. Ebenso vielfältig und weit gefächert sind die Anlässe und Gelegenheiten.

In angepasster Ausdrucksform vorgetragen, spricht Chorgesang die Gefühle an und stellt stets einen positiven Lebensbeitrag dar.

Daran hat sich im Wandel der Zeit nichts verändert, und dieser Tradition folgt der MGV „Niededacht“ Herbringhausen“ gerne weiter.



Im vergangenen Jahr sicherte der Heimatbund durch Bereitstellung eines großen Veranstaltungszeltes zum zweiten Mal ein von über 700 Zuhörern besuchtes Konzert der Bergischen Symphoniker auf der Heimatspielbühne. Am 30. Juni 2007 werden mit Unterstützung des Heimatbundes die Bergischen Symphoniker erneut aufspielen.



Seit einer Reihe von Jahren veranstaltet der Heimatbund den beliebten „Musikalischen Sommerabend am Adolf-Clarenbach-Denkmal“. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt jeweils einem Spendentopf zur Sanierung des Denkmals zu Gute.



Die Mitglieder im Kulturkreis im Heimatbund gehören zu den vielen engagierten Mitbürgern in Lüttringhausen, die durch ehrenamtlichen Einsatz Jahr für Jahr ein vielfältiges kulturelles Angebot sicherstellen. Der Kulturkreis organisiert Ausstellungen, Konzerte, Betriebs- und Landschaftsführungen sowie Lesungen, die sehr beliebt sind.



Der Einsatz für den Erhalt des historischen Ortsbildes und der Ortsbildpflege ist schon immer eines der Hauptanliegen des Heimatbundes gewesen. Dem drohenden Abriss auch von denkmalgeschützten Häusern hat er sich immer erfolgreich entgegengestellt.

Seit über 80 Jahren im Einsatz für Lüttringhausen und seine Bürgerinnen und Bürger



Werden Sie Mitglied im Heimatbund!

(Der Jahresbeitrag beträgt nur 10 Euro)



Seit mehr als 75 Jahren gibt der Heimatbund den Lüttringhauser Anzeiger heraus. Darauf ist Lüttringhausens Bürgerverein besonders stolz.

Und das haben wir bisher erlebt

Erinnerungen an Vergangenes bleiben immer dann besonders haften, wenn sie mit großen Ereignissen verbunden waren. Einige Rückblicke seien daher hier erlaubt:

Konzerte und Auftritte des MGV

Speziell an die Gemeinschaftskonzerte die alljährlich im CVJM-Saal in Lüttringhausen stattfinden.

An das Benefizkonzert im Oktober 2002, veranstaltet von mehreren Chören und dem Posaunenchor Linde. Der Erlös wurde für die Hochwasseropfer in Pirna gespendet. Volker Klein vom MGV „Niededacht“ konnte dem damaligen Oberbürgermeister Fred Schulz einen Scheck über 3255,-- € übergeben.

Besonders gern denken wir zurück an das Konzert Europamelodien, veranstaltet vom MGV „Niededacht“ am 30. Oktober 2005 im CVJM-Saal in Lüttringhausen mit einem bunten Fächer an Unterhaltung. Mit Chorgesang und künstlerischen Beiträgen des Spanischen Elternvereins und der Formation „Tapes vor all“. Flamencotänze und Irish Dance entfachten ein Feuerwerk der guten Laune. Instrumental wurde die Veranstaltung durch den Posaunenchor Lüttringhausen und den Schwelmer Akkordeonclub begleitet.

Besonders frohe Feste

Gerne erinnern wir uns an Veranstaltungen mit besonders heiterem Charakter. Dazu zählen die Feste zum Tanz in den Mai mit der freiwilligen Feuerwehr in Herbringhausen.

Dazu zählen auch die Vatertagstouren, wenn zu Christi Himmelfahrt die große Sängerfamilie in die wunderschöne Umgebung ausschwärmt und mit Gesang und guter Laune fröhlich feiert.

Ebenso gerne erinnern wir uns an die vielen Auftritte des MGV „Niededacht“ bei Feiern und Festen befreundeter Vereine. Diese bieten immer den richtigen Rahmen für fröhlich klingende Lieder.



SCHNEIDERSÖHNE

BUSINESS PAPER

Siegfried Broska

Prokurist

Bereichsleiter Fachhandel

Schneidersöhne Deutschland
GmbH & Co. KG

Benzstraße 3 · 65779 Kelkheim

Telefon: +49 6195 801-225

Telefax: +49 6195 801-258

E-Mail: siegfried.broska@skyworld.de

Alljährlich findet in Herbringhamen, mit einer Vielzahl an Zerstreuungsmöglichkeit, mit Tanz und vielen anderen Darbietungen, das Oktoberfest statt. Mit Hüpfburg, Torwand und vielen anderen Spielmöglichkeiten wird auch an die „Kleinen“ gedacht.

Selbstverständlich können sich die Festbesucher auch kulinarisch verwöhnen lassen. Ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken lässt keine Wünsche offen. Neben Kaffee und Kuchen werden Bratwürstchen, Reibekuchen und sonstige Leckereien angeboten. Die Herbringhamer Reibekuchen, nach altem Traditionsrezept hergestellt, sind über die regionalen Grenzen bekannt und geschätzt.

Zum Höhepunkt des Oktoberfestes zählt die alte Tradition des „Hahneköppens“. Im Gegensatz zu den Gepflogenheiten des alten Brauchtums kommt kein lebender Hahn in den Korb.

Aktionen zur Karnevalszeit

Ein besonderes Highlight an Ausgelassenheit und Frohsinn des Vereinslebens stellt alljährlich die fünfte Jahreszeit dar. In der Schützenhalle der Alten Bruderschaft in Beyenburg zeigen große Talente des MGV „Niededacht“ mit Gesangsvorträgen, Büttreden und tänzerischen Einlagen ihr professionelles Können und entfachen ein Feuerwerk der guten Laune.

Fahrten in die nähere und weitere Umgebung

In besonderer Erinnerung bleiben natürlich auch die Sängertouren. Sie zählen zweifellos zu den besonderen Höhepunkten des Vereinslebens. Wenn die große Sängerfamilie mit aktiven und passiven Mitgliedern für einige Tage die „Fahrt ins Blaue“ antritt, sind damit immer besondere Erlebnisse verbunden.

Nach einer Fahrt im Juni 2003 nach Baunatal, mit Besuch des Planetariums in Kassel und einem Ständchen am Herkulesdenkmal auf der Wilhelmshöhe, ging die Reise 2006 in eine andere Region.

Das Ziel, im Vorfeld natürlich unbekannt, konnte während der Busfahrt über ein Märchenquiz erraten werden. Es war die Rattenfängerstadt Hameln.

Den Reiz des alten Stadtkerns konnten wir bei einem geführten Stadtrundgang auf uns einwirken lassen. Wunderschöne alte Fachwerkhäuser reihen sich in ungeahnter Vielzahl eng aneinander und geben dem Ort ein besonderes Flair.

Ein Abstecher nach Bückeburg sorgte für weitere positive Reiseeindrücke. Reiterliche Kunst auf edlen Pferden konnten wir in der Hofreitschule erleben. Bei der anschließenden Schlossbesichtigung erhielten wir viele Informationen über die fürstliche Kultur und über die ausgestellten Kunstschatze. Der Festsaal, mit wertvollen Gemälden und kostbaren Möbeln ausgestattet, bildet den Rahmen für große Veranstaltungen. In dieser herrlichen Atmosphäre konnten wir uns mit einigen Liedern präsentieren. Für Sänger und Zuhörer ein unvergessliches Erlebnis.

Zum Abschluss des Tages stand noch ein Besuch der Adlerwarte in Berlebeck auf dem Programm. Am Sonntag standen dann die Besichtigung der Glashütte in Hameln und der Besuch des Rattenfängerspiels auf der Freilichtbühne an.

Und das macht der MGV zur Weihnachtszeit:

Auf dem Weihnachtsmarkt in Lüttringhausen werden alljährlich ein Getränkestand und eine weihnachtlich geschmückte „Futterbude“ aufgebaut, um bestens für das leibliche Wohl der Besucher sorgen zu können.

Der Weihnachtsbasar in Herbringhausen ist Anlass für uns, die Menschen mit passenden Liedbeiträgen auf das Weihnachtsfest einzustimmen.

Auch im Alleecenter in Remscheid werden die Besucher beim Einkaufsbummel vom MGV „Niededacht“ mit schönen Weihnachtsliedern überrascht.

Im Gedenken an ältere Menschen, die in der Adventszeit besonders sensibilisiert sind, gibt es alljährlich einige feierliche Auftritte des MGV „Niededacht“ in den Altenheimen der Umgebung.

Die Weihnachtsfeier mit den Senioren aus dem Schulbezirk Herbringhausen und der Sängerfamilie mit Kinderbescherung bildet in großer Harmonie den Jahresabschluss.

Der Vorstand

Ihre Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Verein, das Jubiläumsjahr und die geplanten Veranstaltungen.

Wenn auch SIE Mitglied werden wollen, stellen IHNEN die Vorstandsmitglieder einen persönlichen Paten an IHRE Seite.



I. Vorsitzender:

Peter Dreibrodt

Schlachthofstraße 8 f

42897 Remscheid

Telefon (02191) 66 04 27

mgv-niegedacht@web.de

Weiterhin besteht der Vorstand aus dem 2. Vorsitzenden, dem Geschäftsführer, dem Schriftführer, dem Kassierer, dem Notenwart und dem dreiköpfigen Festausschuss.



Alle Vorstandsmitglieder sind mit ihren kompletten Daten auf der Homepage des Vereins zu finden.

Also besuchen sie unsere Darstellung im Internet unter:

www.mgv-niegedacht.de

„Mancher Mensch hat ein großes Feuer in seiner Seele, und niemand kommt, um sich daran zu wärmen.“

Vincent Willem van Gogh

Dieses Feuer können SIE im Verein beim Gesang entfachen lassen, und es wird sich ein begeistertes Publikum daran erwärmen.

Kommen SIE zu einer Gruppe von humorvollen und begeisterten Sängern mit einer charmanten, aber dennoch hart arbeitenden Dirigentin, und werden SIE Mitglied in unserem Männerchor. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, denn das, was SIE zum Singen im Chor benötigen, erarbeiten SIE sich in der Gemeinschaft.



Auch die Meinung, dass man in einem Chor vorsingen und die Tonleiter „auf und ab“ singen muss, ist eine landläufige Meinung, die nicht zum Tragen kommt.

Obwohl das Singen der absolute Mittelpunkt des Vereins ist, sehen SIE bei den in diesem Heft aufgeführten Veranstaltungen, was ein kleiner Verein alles auf die Beine stellen kann; also. . .

. . . kommen SIE einfach zu den Probeabenden:

jeden Donnerstag in der Zeit von 19.15 - 21.00 Uhr in die
„Hastberger Mühle“, Hastberg 4, 42399 Wuppertal, Telefon 0202 / 611262
oder sprechen SIE einfach einen der Sänger an.


bit
Bitburger



Der fassfrische Geschmack
macht es so beliebt *Bitte ein Bit*



Bitburger Premium Pils – das reinste Bier Deutschlands. www.bitburger.de



Hintere Reihe von links: Peter Dreibrodt, Manfred Glow, Engelbert Rützenhoff, Hubert Schaeffer, Horst Knieps, Oliver Breitenbach, Dieter Grabert, Jochen Hentsch, Uwe Dippel, Heinz Pawelzik, Günter Ramme, Michael Berger; Kurt Pallasch, Fred Pietrzyk, Eberhard Kotthaus. Vordere Reihe von links: . Dirigentin Petra Rützenhoff-Berg, Wolfgang Wilkesmann, Rolf Welker, Gerd Demski, Volker Klein, Karl-Heinz Zinn, Werner Ruthe, Detlef Sunitsch, Karl-Heinz Spiecker, Klaus Linden, Ernst Erwin Stöter, Josef Ofic, Hartmut Voß, Klaus Schroer, Wolfgang Schäfer. Nicht im Bild: Heinz Laubert und Friedhelm Beele.